

Inhalt

Vorwort	7
Erster Teil	
<i>Zugriffe</i>	
Erfahrungswandel und Methodenwechsel. Eine historisch-anthropologische Skizze von REINHART KOSELLECK, Bielefeld	13
Historische Methode von JÖRN RÜSEN, Bochum	62
Die historische Methode aus marxistisch-leninistischer Sicht von WOLFGANG KÜTTLER, Berlin (-Ost)	81
Was ist historische Methode? von JERZY TOPOLSKI, Posen	100
Historische Methode oder Methoden in der Historie? Eine Frage im Lichte der Methodologiegeschichte von JOSEF MERAN, Hamburg	114
Zweiter Teil	
<i>Rekonstruktionen</i>	
Kompilation, Fiktion und Diskurs. Aspekte zur heuristischen Methode der mittelalterlichen Geschichtsschreiber von GERT MELVILLE, München	133
Von der philologischen zur historischen Methode von ULRICH MUHLACK, Frankfurt	154
Methodenkonzeption und politische Funktionalisierung der Geschichtsschreibung Frankreichs im 19. Jahrhundert von URSULA A. J. BECHER, Eichstätt	181
Wandlungen im Bedeutungsgehalt der Kategorie des »Verstehens« von WOLFGANG J. MOMMSEN, Düsseldorf	200
Zum »Verstehen« im frühen Historismus. Ein Diskussionsbeitrag von ULRICH MUHLACK, Frankfurt	227

Dritter Teil

Konzeptionen

Quantitative historische Sozialforschung von HEINRICH BEST und WILHELM HEINZ SCHRÖDER, Köln	235
Archäologie des historischen Wissens. Zur Geschichts- schreibung Michel Foucaults von HILMAR KALLWEIT, Düsseldorf	267
Sozialanthropologie und Alte Geschichte von WILFRIED NIPPEL, Bielefeld	300
Mikrohistorie versus Makrohistorie? Anmerkungen zu ei- nem aktuellen Thema von WINFRIED SCHULZE, Bochum	319